
Okel

Fahrtturnier Deutsche Meisterschaften Fahren U25, Bundesnachwuchschampionat Fahren U16

28.-31.07.2016

LP,WB KL.M

Veranstalter : RFV Okel u.U. e.V. 3650337

in Verbindung mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), Warendorf

Nennungsschluss: 04.07.2016

Nennungen an:

Helmut Brinkmann

CDRF Turnierdienst

Deterskamp 19

26169 Friesoythe-Thüle

Vorläufige ZE

Do.: 4,9,14,19,24,29,34,39

Fr.: 1,6,11,16,21,26,31,36

Sa.: 2,7,12,17,22,27,32,37

So.: 3,5,8,10,13,15,18,20,23,25,28,30,33,35,38,40

Mittwoch:

Anreise ab 12 Uhr, Begrüßungsabend

Donnerstag:

Mannschaftsführerbesprechung

Geländebesichtigung

U25 - Vormustern, Theorie U16

Länderabend mit jeweils regional-/landestypischem Essen (Organisation durch die teilnehmenden Verbände/Teams)

Freitag:

Dressur, Geländebesichtigung, Siegerehrungen des Tages, kleiner Eventabend

Samstag:

Geländefahren, Besichtigung Kegelparcours, Siegerehrungen des Tages, große Fahrer- und Beifahrerparty

Sonntag:

Hindernisfahren, Siegerehrungen des Tages und Meisterehrungen

Richter/in: Karin Grupe; Astrid Auguste Botterbrodt-Weilage; Marie Luise Müller; Manfred Weilage; Ekkehard Freiberg; Martin Röske; Elimar Thunert; Rudolf Temporini

FN-Beauftragter: Friedrich Otto-Erley

Parcourschef/in: Robert Kühn

Parcourschef-Assistent/in: Normen Eggeling

Turnierleitung: Andreas Greimann

Besondere Bestimmungen

Je Nennung (reserviertem Startplatz) sind 1 € Ausbildungs- u. Förderbeitrag dem Einsatz beizufügen.

Mit der Nennungsabgabe unterwerfen sich die Teilnehmer den Weisungen der Turnierleitung. Beim Befahren öffentlicher Straßen und Wege unterwerfen sich die Teilnehmer den gesetzlichen Bestimmungen.

Für die DJM Fahren und das Bundesnachwuchschampionat Fahren (BNC) gewähren die Landesverbände dem Veranstalter (gem. gültigem Beschluss) je genanntem Gespann eine Kostenbeihilfe in Höhe 50,00 €. Diese Beihilfe ist bis 15. Juli 2016 für alle Gespanne per Scheck oder Überweisung auf das Konto des Reit- und Fahrvereins Okel e.V. (IBAN 27291517001110184320; BRLADE21SYK) zu zahlen. Ohne Zahlungseingang ist ein Start nicht möglich. Eine Absagemöglichkeit besteht bis 10 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn.

Für Wohnwagen und LKW mit Schlafplätzen, d. h. von allen Teilnehmern und Gästen, die über Nacht auf dem Turniengelände verbleiben wird eine Pauschale von 40,- € pro Wohnwagen/LKW erhoben (Strom incl.).

Kosten für Pferdequartiere betragen wie folgt:

Boxen im Großstallzelt (am Fahrerlager) 100,- €/PLS/pro Pferd; Futter und Späne in Eigenregie; erstes Einstreu (Stroh) wird gestellt; Kosten für Private Stallzelte betragen pro mitgebrachtes Pferd 25,-€ und sind mit der Nennung zu begleichen; Mistcontainer stehen bereit; eigene Paddocks sind nicht erlaubt. Das Aufstallen auf Fahrzeugen ist strikt untersagt.

Kaution: 50,-€ pro Teilnehmer, zahlbar in bar bei Anreise, Erstattung in bar bei Abreise; Heu und Stroh kann auf dem Turnierplatz erworben werden; private Boxen am Turnierplatz stehen nicht zur Verfügung. **Ohne Zahlung gelten sämtliche Reservierungen als nicht bestellt.**

Die Gestaltung des Fahrerlagers wird nach dem Nennungsschluss auf der Internetseite des Veranstalters veröffentlicht.

Pferde/Ponys, die an dieser Meisterschaft teilnehmen, dürfen nach Ihrer Ankunft am Veranstaltungsort nur von den Teilnehmern selbst angespannt gearbeitet werden; andernfalls erlischt die Teilnahmeberechtigung.

Während der VA dürfen Pferde / Ponys das Gelände nicht verlassen; auf dem Turniengelände dürfen Gespanne nur mit Gespannnummer und Kopfnummer gefahren werden. Pferde, welche nicht am Turnier teilnehmen, sind durch einen FN-Vertreter vor Beginn der ersten Prüfung kenntlich zu markieren.

Zeiteinteilung und sämtliche weitere Turnierhinweise (Parkplatzordnung, Stellplatzgrößen, Duschen, Bewirtungshinweise, aktuelle Infos, etc.) werden unter www.ruf-okel.de und dem Turnierdienst Brinkmann zum Download bereitgestellt. Hotelnachweis siehe unter www.ruf-okel.de oder www.syke.de.

Hunde sind an der Leine zu führen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, einzelne Prüfungen bei nicht erreichter Nennungszahl ausfallen zu lassen. Werden mehr als 25 % der gestarteten Teilnehmer platziert, haben die Mehrplatzierten keinen Anspruch auf Auszahlung des Geldpreises (gem. § 25 LPO).

Wird eine Kutsche von mehreren Teilnehmern genutzt, ist das bei Nennung anzuzeigen, sonst ist eine Berücksichtigung bei der Startfolge nicht möglich.

Die Prüfungen werden nicht geteilt, da Meisterschaften.

Vorbemerkungen (VBM) zu den Prüfungen Klasse A und M:

Jeder Teilnehmer ist an den Prüfungen 1 bis 40 mit nur einem Gespann startberechtigt.

Voraussetzung ist die Nominierung des zuständigen Landesverbandes.

Auf Antrag an die FN-Geschäftsstelle, z. Hd. Herrn Friedrich Otto-Erley (E-Mail: fotto-erley@fn-dokr.de) sind zu Sichtungszwecken auch Teilnehmer mit zwei Gespannen zugelassen. Das für die Meisterschaftswertung zählende Gespann ist in allen Prüfungen zuerst vorzustellen.

Geländeprüfungen:

Vor Start A (Wegstrecke) erfolgt ein Sicherheitscheck des Gespanns; vor der Phase E erfolgt angespannt eine Verfassungsprüfung unter tierärztlicher Aufsicht. Die Startreihenfolge der Geländeprüfungen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Dressurrangierung.

Dressur-/ Hindernisprüfungen:

Für die Startreihenfolge der Dressuren entscheidet das Losverfahren durch den Teilnehmer auf dem Begrüßungsabend.

Hindernisfahrprüfungen werden in umgekehrter Reihenfolge der Kombi-Zwischenergebnisse nach Dressur und Gelände gestartet.

Meisterschaftswertung (DM):

Teilnehmende Gespanne müssen jeweils in den Prüfungen 1-5, 6-10, 11-15 bzw. 16-20 gestartet werden. Jeweils goldene Medaille und Schärpe den Deutschen Meistern 2016, silberne Medaille den Zweiten, bronzene Medaille den Dritten. Stallplaketten allen teilnehmenden Gespannen.

Bundesnachwuchschampionat Fahren (U16):

Teilnehmende Gespanne müssen in den Prüfungen 21-25, 26-30,31-35 bzw. 36-40 gestartet werden. Jeweils goldene Medaille und Schärpe den Siegern des Bundesnachwuchschampionates, silberne Medaille den Zweiten und bronzene Medaille den Dritten. Stallplaketten allen teilnehmenden Gespannen.

Horsemanship-Ehrenpreis „in memoriam Norbert Üffing“ gegeben vom Förderverein Jugendfahrsport:

Je ein Ehrenpreis (U16 und U25) für das auf dem Vorbereitungsplatz am besten in der Vorbereitung zur Dressur präsentierte Gespann. Dabei liegt der Schwerpunkt der Bewertung sowohl auf dem Umgang als auch in der sportfachlich optimal durchgeführten Vorbereitung.

Mannschaftswertung (Länderpokale)

2 Wanderpokale gestiftet von Jürgen Mathies, Nienburg, den siegreichen Mannschaften (U25 und U 16). Gewertet werden in allen Anspannungsarten in den Teilprüfungen Dressur-, Gelände und Hindernisfahren die jeweils 3-4 Gespanne pro Landesverband, die 1 Stunde vor Beginn der ersten Prüfung an der Meldestelle durch den Mannschaftsführer zu benennen sind. Die jeweils 3 besten Ergebnisse je Mannschaft je Teilprüfung (z.B. Dressur) werden gewertet. Eine Mannschaft besteht aus drei verschiedenen Anspannungsarten, das vierte Gespann ist beliebig. Wird in einer Anspannungsart die geforderte Mindeststarterzahl nicht erreicht, so reduziert sich die Anzahl auf 2-3 Gespanne pro Landesverband. Es werden dann die jeweils 2 besten Ergebnisse je Mannschaft gewertet. Eine Mannschaft besteht dann aus mindestens zwei verschiedenen Anspannungsarten. Beim dritten Gespann ist die Anspannungsart beliebig. Die Wertung erfolgt in Anlehnung an § 802.3 nach dem Punktesystem und gilt für alle Prüfungen und Anspannungsarten. Punktzahl: Für die Mannschaftsfahrer ist eine eigene Reihenfolge zu bilden. Der Sieger in der jeweiligen Teilprüfung erhält 20 Punkte, 2. 18, 3. 17 etc. Scheidet ein Teilnehmer in einer Teilprüfung aus, entfallen auch die übrigen Teilergebnisse dieses Teilnehmers.

Wild Card für Verbände bei denen Teilnehmer die Mindestanforderungen (geforderte Platzierungen) nicht erfüllen. Diese Wildcard kann nur einmalig pro Landesverband jeweils für U25 und U16 vergeben werden. Dies unter der Voraussetzung, dass nur durch diese Vergabe der Wild Card eine Mannschaft für den LV zustande kommt.

Teilnahmeberechtigung:

- Bei zu großem Nennungsergebnis behält sich der Veranstalter vor eine Quotierung durchzuführen, die sich an den ausgegebenen Fahrausweisen 2016 in den einzelnen Landesverbände des Teilnehmerkreises orientiert.

Teilnehmerkreis A:

Prüfungen 1-20 - Deutsche Meisterschaften U25

Fahrer LK 1,2,3,5, Jahrgänge 1991 und jünger mit Deutscher Staatsangehörigkeit, die Stammmitglied in einem der Deutschen FN angeschlossenen Pferdesportverein sind und in den Jahren 2014, 2015 und 2016 bis Nennungsschluss in Kombinierten Prüfungen mit Gelände der Kl. M und höher platziert waren. Anzurechnende Erfolge aus dem Jahr 2016 müssen bei der Nennung nachgewiesen werden.

Teilnehmerkreis B:

Prüfungen 21-40 - Bundesnachwuchschampionat U16

Fahrer LK 1,2,3 5 und 6, Jahrgang 2000 und jünger mit Deutscher Staatsangehörigkeit, die Stammmitglied in einem der Deutschen FN angeschlossenen Pferdesportverein sind und in den Jahren 2014, 2015 und 2016 bis Nennungsschluss in Kombinierten Prüfungen mit Gelände der Kl. A und höher platziert waren. Anzurechnende Erfolge aus dem Jahr 2016 müssen bei der Nennung nachgewiesen werden. Fahrer mit Erfolgen in der Kl. S und Fahrer, die in den Prüfungen 1-20 starten, sind ausgeschlossen.

Pferde/Ponys:

Pferde/Ponys, die in den Prüfungen 1-20 starten, sind in den Prüfungen 21-40 nicht startberechtigt.

Pferde: 4jähr. bzw. 5jähr. (Gelände) und älter mit einem Stockmaß über 148 cm.

Ponys: 4jähr. bzw. 5jähr. (Gelände) und älter mit einem Stockmaß bis 148 cm.

Beschaffenheit der Plätze

Platz 1: Grasplatz 40x80, Dressur-/ Hindernis-Prüfungen der Klasse M;

Platz 2: Grasplatz 40x80; Dressur-/ Hindernis-Prüfungen der Klasse A;

Abfahrplatz Turniergelände Gras ca 50 x 100 m; Trainings-/ Longierplatz Fahrerlager ca 40x80m; 15x15m

1. Dress.Fahrpo.Kl.M (E + 200,00 Euro, ZP)

- Einspänner -

Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5

Ausr. 71 Richtv: 712,B

Aufgabe FM3*

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

2. Geländefahren für (E + 300,00 Euro, ZP)

Pony-Einspänner Kl.M

Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 5 km/h, Tempo 12 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 6 km mit 6 Hindernissen, Tempo 13 km/h

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

3. Hindernisfahren (E + 200,00 Euro, ZP)

Pony-Einspänner Kl. M

Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt zum Zwischenergebnis

4. Umgang mit dem Pferd (E)

Vormustern Teilprüfung der Prfg. 5

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung

Jeder Fahrer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 58 LPO. Anforderungen: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern Fahren", das über die Internetseite www.pferd-aktuell.de heruntergeladen werden kann. Das Vormustern fließt nicht in die Gesamtwertung der DJM ein. Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend. Ehrenpreise werden vom Veranstalter vergeben.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

5. Komb. Prüfung Pony- (E + 250,00 Euro, ZP)

Einspänner Kl.M

Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 1,2,3,4 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen darf nur ein Pony eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 14,50 EUR; VN: 10;

6. Dress.Fahrpf.Kl.M (E + 200,00 Euro, ZP)

- Einspänner -

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5

Ausr. 71 Richtv: 712,B

Aufgabe FM3*

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

7. Geländefahren für (E + 300,00 Euro, ZP)

-Einspänner Kl.M

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 5 km/h, Tempo 13 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 6 km mit 6 Hindernissen, Tempo 14 km/h

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

8. Hindernisfahren (E + 200,00 Euro, ZP)

- Einspänner - Kl. M

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

9. Umgang mit dem Pferd (E)

Vormustern Teilprüfung der Prfg. 10

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung

Jeder Fahrer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 58 LPO. Anforderungen: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern Fahren", das über die Internetseite www.pferd-aktuell.de heruntergeladen werden kann. Das Vormustern fließt nicht in die Gesamtwertung der DJM ein. Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend. Ehrenpreise werden vom Veranstalter vergeben.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

10. Komb. Prüfung Einspänner Kl.M (E + 250,00 Euro, ZP)

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 6,7,8,9 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen darf nur ein Pferd eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 14,50 EUR; VN: 10;

11. Dress.Fahrpo.Kl.M (E + 300,00 Euro, ZP)

- Zweispänner -

Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5

Ausr. 71 Richtv: 712,B

Aufgabe FM3*

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

12. Geländefahren für (E + 350,00 Euro, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. M

Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 5 km/h, Tempo 12 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 6 km mit 6 Hindernissen, Tempo 13 km/h

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

13. Hindernisfahren (E + 300,00 Euro, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. M

Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt zum Zwischenergebnis

14. Umgang mit dem Pferd (E)

Vormustern Teilprüfung der Prfg. 15

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung

Jeder Fahrer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 58 LPO. Anforderungen: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern Fahren", das über die Internetseite www.pferd-aktuell.de

heruntergeladen werden kann. Das Vormustern fließt nicht in die Gesamtwertung der DJM ein.

Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend. Ehrenpreise werden vom Veranstalter vergeben.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

15. Komb. Prüfung Pony- (E + 350,00 Euro, ZP)

Zweispänner Kl.M

Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 11,12,13,14 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen dürfen insgesamt nur 3 Ponys eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10;

16. Dress.Fahrpf.Kl.M (E + 300,00 Euro, ZP)

- Zweispänner -

Pferde: 4j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5

Ausr. 71 Richtv: 712,B

Aufgabe FM3*

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

17. Geländefahren für (E + 350,00 Euro, ZP)

-Zweispänner Kl. M

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 5 km/h, Tempo 13 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 6 km mit 6 Hindernissen, Tempo 14 km/h

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

18. Hindernisfahren (E + 300,00 Euro, ZP)

- Zweispänner - Kl. M

Pferde: 4j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 16,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

19. Umgang mit dem Pferd (E)

Vormustern Teilprüfung der Prfg.20

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung

Jeder Fahrer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 58 LPO. Anforderungen: Vormustern des Pferdes gem. FN-

Merkblatt "Vormustern Fahren", das über die Internetseite www.pferd-aktuell.de

heruntergeladen werden kann. Das Vormustern fließt nicht in die Gesamtwertung der DJM ein.

Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend. Ehrenpreise werden vom Veranstalter vergeben.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

20. Komb. Prüfung Zweispänner Kl.M (E + 350,00 Euro, ZP)

Pferde: 4j.+ält.

Alle Alterskl., Jahrg.91+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 16,17,18,19 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen dürfen insgesamt nur 3 Pferde eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 17,50 EUR; VN: 10;

21. Dress.Fahrpo.Kl.A (E + 150,00 Euro, ZP)

- Einspänner -

Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 712,A , 712 B (je Richter eine Gesamtwertnote wie 712 A)

Aufgabe FA2*

Einsatz: 11,50 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

22. Geländefahren für (E + 200,00 Euro, ZP)

Pony-Einspänner Kl.A

Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 4 km/h, Tempo 11 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 4 km mit 4 Hindernissen, Tempo 13 km/h

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

23. Hindernisfahren (E + 150,00 Euro, ZP)

Pony-Einspänner Kl. A

Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1-3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 11,50 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

24. Theorieprüfung (Multiple Choice) (E)

Teilprüfung der Prfg.25

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung

Fragen auf den Grundlagen der Richtlinien für Reiten und Fahren und LPO z.B. 20 Fragen à 0,5

Punkte, maximale Punktsumme: 10,0

Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend und fließt mit in die Einzelwertung ein.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

25. Komb. Prüfung Pony- (E + 200,00 Euro, ZP)

Einspänner Kl.A

Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Mit folgender Ergänzung: Die Strafpunkte der Prfg. 24 errechnen sich wie folgt: Gesamtpunktzahl z.B. 10 abzüglich erzielter Punkte z.B. 8,5 = 1,5 Strafpunkte, die denn Strafpunkten aus Dressur, Geländefahren und Hindernisfahren hinzuaddiert werden. Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 21,22,23,24 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen darf nur ein Pony eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10;

26. Dress.Fahrpf.Kl.A (E + 150,00 Euro, ZP)

- Einspänner -

Pferde: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 712,A , 712 B (je Richter eine Gesamtwertnote wie 712 A)

Aufgabe FA2*

Einsatz: 11,50 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

27. Geländefahren für (E + 200,00 Euro, ZP)

-Einspänner Kl.A

Pferde: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 4 km/h, Tempo 12 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 4 km mit 4 Hindernissen, Tempo 14 km/h

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 15; SF: umgekehrt

28. Hindernisfahren (E + 150,00 Euro, ZP)

- Einspänner - Kl. A

Pferde: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 11,50 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt zum Zwischenergebnis

29. Theorieprüfung (Multiple Choice) (E)

Teilprüfung der Prfg.30

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung

Fragen auf den Grundlagen der Richtlinien für Reiten und Fahren und LPO z.B. 20 Fragen à 0,5 Punkte, maximale Punktsumme: 10,0

Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend und fließt mit in die Einzelwertung ein.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

30. Komb. Prüfung Einspänner Kl.A (E + 200,00 Euro, ZP)

Pferde: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Mit folgender Ergänzung: Die Strafpunkte der Prfg. 29 errechnen sich wie folgt: Gesamtpunktzahl z.B. 10 abzüglich erzielter Punkte z.B. 8,5 = 1,5 Strafpunkte, die den Strafpunkten aus Dressur, Geländefahren und Hindernisfahren hinzuaddiert werden. Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 26,27,28,29 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen darf nur ein Pferd eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10;

31. Dress.Fahrpo.Kl.A (E + 200,00 Euro, ZP)

- Zweispänner -

Ponys: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 712,A , 712 B (je Richter eine Gesamtwertnote wie 712 A)

Aufgabe FA2*

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

32. Geländefahren für (E + 250,00 Euro, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. A

Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 4 km/h, Tempo 11 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 4 km mit 4 Hindernissen, Tempo 13 km/h

Einsatz: 14,50 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

33. Hindernisfahren (E + 200,00 Euro, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. A

Ponys: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

34. Theorieprüfung (Multiple Choice) (E +)

Teilprüfung der Prfg.35

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung

Fragen auf den Grundlagen der Richtlinien für Reiten und Fahren und LPO z.B. 20 Fragen à 0,5 Punkte, maximale Punktsumme: 10,0

Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend und fließt mit in die Einzelwertung ein.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

35. Komb. Prüfung Pony- (E + 250,00 Euro, ZP)

Zweispänner Kl.A

Ponys: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Mit folgender Ergänzung: Die Strafpunkte der Prfg. 34 errechnen sich wie folgt: Gesamtpunktzahl z.B. 10 abzüglich erzielter Punkte z.B. 8,5 = 1,5 Strafpunkte, die den Strafpunkten aus Dressur, Geländefahren und Hindernisfahren hinzuaddiert werden. Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 31,32,33,34 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen dürfen insgesamt nur 3 Ponys eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 14,50 EUR; VN: 10;

36. Dress.Fahrpf.Kl.A (E + 200,00 Euro, ZP)

- Zweispänner -

Pferde: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 712,A , 712 B (Je Richter eine Gesamtwertnote wie 712 A)

Aufgabe FA2*

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: ausgelost

37. Geländefahren für (E + 250,00 Euro, ZP)

-Zweispänner Kl. A

Pferde: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 752,753

- Phase A: Wegestrecke ca. 4 km/h, Tempo 12 km/h

- Phase E: Geländestrecke gem. § 752 LPO ca. 4 km mit 4 Hindernissen, Tempo 14 km/h

Einsatz: 14,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

38. Hindernisfahren (E + 200,00 Euro, ZP)

- Zweispänner - Kl. A

Pferde: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Einsatz: 13,00 EUR; VN: 10; SF: umgekehrt

39. Theorieprüfung (Multiple Choice) (E +)

Teilprüfung der Prfg.40

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung

Fragen auf den Grundlagen der Richtlinien für Reiten und Fahren und LPO z.B. 20 Fragen à 0,5 Punkte, maximale Punktsumme: 10,0

Die Teilnahme an dieser Prüfung ist für alle Teilnehmer an der DJM verpflichtend und fließt mit in die Einzelwertung ein.

Einsatz: 0,00 EUR; VN: 10;

40. Komb. Prüfung Zweispänner Kl.A (E + 250,00 Euro, ZP)

Pferde: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.00+jün., gem. Vorbemerkung LK 1,2,3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 761,763 Mit folgender Ergänzung: Die Strafpunkte der Prfg. 39 errechnen sich wie folgt: Gesamtpunktzahl z.B. 10 abzüglich erzielter Punkte z.B. 8,5 = 1,5 Strafpunkte, die den Strafpunkten aus Dressur, Geländefahren und Hindernisfahren hinzuaddiert werden. Die Teilnehmer müssen an den Prüfungen 36,37,38,39 teilgenommen haben, ohne in einer Teilprüfung ausgeschieden zu sein. In den Wertungsprüfungen dürfen insgesamt nur 3 Pferde eingesetzt werden. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Leistung aus der Geländeprüfung.

Einsatz: 14,50 EUR; VN: 10;

„Die Veranstaltung vom 28.-31.07.2016 in Okel (DJM U25 und Bundesnachwuchschampionat U16) und die Ausschreibung hierzu sind genehmigt“.
Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN) April 2016